

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Liegenschaftsausschuss	11.12.2017

### **Mitteilung zu dem Leitprojekt "Ausrichtung der Liegenschaftsverwaltung auf eine nachhaltige Stadtentwicklung"**

#### **hier: Moderne Messausrüstung**

Im Zusammenhang mit einer immer stärkeren zielbezogenen Ressourcenplanung soll durch sogenannte „Leitprojekte“ die strategische Ausrichtung der Verwaltung im Rahmen der Haushaltsplanung gestärkt und noch besser erkennbar werden.

Durch die Anmeldung von sogenannten „Leitprojekten“ im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2018 haben die Dezernate die Möglichkeit erhalten, explizit über das Tagesgeschäft hinausgehende Innovations-, Veränderungs- und Ausbauprojekte im Haushalt 2018 zu verankern, die in besonderer Weise eine Antwort auf die strategischen Herausforderungen unserer Stadt geben und ihre Zukunftsfähigkeit im Sinne von Nachhaltigkeit/Resilienz stärken.

Wegen der gleichzeitig notwendigen Sparsamkeit wurde das Budget für Leitprojekte pro Dezernat/Jahr auf 3 Mio. EURO begrenzt.

Zu beachten ist, dass die jetzt zusätzlich in die Finanzierung aufgenommen Leitprojekte die bereits im Haushalt verankerten Projekte und Schwerpunkte der Verwaltung nur ergänzen und insofern nur einen Teilbereich der strategischen Ausrichtung abbilden können. Eine konsistente Verknüpfung und Darstellung von Gesamtstrategie, dezernats- und amtsbezogenen Strategien sowie strategischen Leitprojekten soll durch das übergreifende Projekt zur Stadtstrategie „Perspektiven 2030“ erreicht werden.

Aktueller Sachstand für das Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster:

- Strategische Herausforderungen von besonderer Bedeutung

Moderne Messausrüstungen sind die Basis für ein wirtschaftliches und präzises Arbeiten im heutigen Vermessungsbereich. Durch den Einsatz bildgebender und lasergestützter Messverfahren sind hohe Erfassungsdichten bei gleichzeitiger Beachtung der Arbeitssicherheit in einer Großstadt erst gegeben. Der Fokus der Auftraggeber liegt heutzutage auf einer genauen, schnellen und flächendeckenden 3D-Erfassung der Umwelt. Die hieraus abgeleiteten Modelle und Visualisierungen unterstützen den Gesamtprozess maßgeblich und führen gleichzeitig zu einem besseren Verständnis der einzelnen Meilensteine und Planungsschritte. Viele größere Städte und Kreise, wie z.B. die Vermessungsabteilung der Stadt Düsseldorf, setzen bereits solche modernen Messsysteme erfolgreich im Alltagsgeschäft ein.

- Strategische Schwerpunkte/Antworten auf diese Herausforderungen

Zur flächenhaften wirtschaftlichen Erfassung von 3D-Daten und zum Aufbau eines städtischen **B**uilding **I**nformation **M**odelling (BIM) wird ein 3D-Hochleistungsscanner inklusive Zubehör und Software beschafft.

Durch die Beschaffung eines Scanners ist die Vermessungsabteilung in der Lage, die wachsende Nachfrage städtischer Dienststellen und privater Stellen (Architekten, Ing.-büros), für die die Vermessungsabteilung im Rahmen von Bauvermessungen für städtische Objekte tätig ist, nach 3D-Messdaten zu erfüllen. Die 3D-Messtechnik mittels Scannen ist keine neue Technologie, sondern Stand der modernen Messtechnik. Ein Hochleistungsscanner kann in der Vermessungsabteilung vielfältig eingesetzt werden. Neben einer schnellen und wirtschaftlichen Ersterfassung komplexer Objekte (u.a. BIM/3D-Stadtmodell) kann dieser im Rahmen von Kontrollvermessungen auf vielen städtischen Großbaustellen (z.B. Rheinbrückensanierung) eingesetzt werden. Eine eigenständige Erhebung und Auswertung von 3D-Messdaten durch die Vermessungsabteilung reduziert Personal und Kosten für eine alternative Vergabe und Prüfung der Messdaten und Auswertung. Außerdem entfällt bei innerstädtischen Aufträgen die Mehrwertsteuer, und die Bearbeitung ist durch kurze und direkte Dienstwege zwischen den Dienststellen geprägt.

Das Leitprojekt „Moderne Messausrüstung“ ist als Reformmaßnahme „Schaffung der Voraussetzungen zur 3D-Vermessung“ gleichzeitig Teil der Verwaltungsreform im Bereich Digitalisierung der Kölner Stadtverwaltung.

Zusätzliche Wirkungsbeiträge durch die geplanten Leitprojekte:

- **Name/Bezeichnung des Leitprojektes:**  
„Moderne Messausrüstung“
- **Beabsichtigte Wirkungen/Wirkungsziele des Leitprojektes:**  
Das Wirkungsziel besteht darin, dass zukünftige Vermessungsarbeiten in 3D wirtschaftlich und flächendeckend stadintern zur Ersterfassung und insbesondere zur Kontrolle von Großprojekten möglich sind. Die benötigten Grundlagen für ein stadinternes BIM können schnell und kostengünstig zur Verfügung gestellt werden.
- **Inhalte/Maßnahmen/Meilensteine des Leitprojektes:**  
Ein entsprechender geodätischer 3D-Scanner inklusive Zubehör und Software wird Anfang 2018 durch die Fachabteilung beschafft (1.Meilenstein). Nach einer Einarbeitungs- und Testphase steht diese moderne Messtechnik der Stadtverwaltung zur Verfügung (2.Meilenstein).
- **Dauer/Umfang/Verortung im HH des Leitprojektes:**  
Die durchschnittliche Beschaffungsdauer solcher Messsystems liegt bei weniger als 6 Monaten. Ein solches System ist unmittelbar einsetzbar, da das notwendige Fachwissen u.a. durch externen Personalzuwachs und berufsbegleitend Studierende in der Vermessungsabteilung bereits vorhanden ist.  
Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € stehen im Hpl. 2018 zur Verfügung.